

# Hürdenlauf für Mykologie-Fans

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizerische Zeitschrift für Pilzkunde = Bulletin suisse de mycologie**

Band (Jahr): **56 (1978)**

Heft 5

PDF erstellt am: **16.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## Hürdenlauf für Mykologie-Fans

*Anlass:* Mykologischer Hindernislauf.

*Termin:* Neuer Start im Mai 1978.

*Besonderheiten:*

- Schweres Rennen mit altem Ziel.
- Immer grösser werdende Hürden (siehe auch Seitenzahlen und Kosten).
- Genauigkeit fordert ihren Tribut (besonders bei der Pilzbestimmung).
- Alte Moser-Auflagen sind strikte zu umgehen!

*Ausrüstung:* Dichotomer Orientierungssinn und möglichst ständige Einsatzbereitschaft des Mikroskops samt chemischer Reagenzien.

*Teilnehmer:* Mitglieder schweiz. Vereine für Pilzkunde.

*Anmerkung:* Der karikaturistische Reliquienschein (siehe SZP Nr. 2) kann erfreulicherweise in der nächsten Pilzseason abgebrochen werden.

Horst Klein, Bümpliz

